

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: 10 Fotos von Bad Dürkheim und Umgebung, 1960er Jahre</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto - Gebäude oder Stadt, Reiseandenken, Souvenirs, Erinnerungsstücke</p> <p>Inventarnummer: 2023/1238</p> |
|--|--|

Beschreibung

Sammlung von zehn Fotografien von Sehenswürdigkeiten von Bad Dürkheim und der näheren Umgebung.

Die Aufnahmen stammen von Hans Franck, Bad Dürkheim.

Die Bilder stecken in einem beigefarbenem Faltumschlag Inv.Nr. 2023/1238 a,b mit dem Aufdruck: Vorderseite "10 Fotos von Bad Dürkheim und Umgebung", Rückseite "Verlag Hans Franck, Bad Dürkheim" , beide in Frakturschrift.

Bild 1 (InvNr. 2023/1238 c): Bad Dürkheim, größtes Faß der Welt. Foto vom 1934 erbauten Dürkheimer Riesenfass mit VW-Käfer davor.

Bild 2 (InvNr. 2023/1238 d): Bad Dürkheim, Isenachweiher. Zu sehen sind das bewirtschaftete ehemalige Forsthaus und mehrere Ruderboote auf dem Weiher.

Bild 3 (InvNr. 2023/1238 e): Bad Dürkheim, Herzogweiher. Das Bild zeigt den Weiher bevor die Bundesstraße 37 - wohl in den späten 1970er Jahren - darüber geführt wurde.

Bild 4 (Inv.Nr. 2023/1238 f): Bad Dürkheim, neuer Kurgarten. Partie des neuen - 1949 - eröffneten Kurgarten. Überblick von der halbrunden Seitenterrasse des ehemaligen Cafés Traubenkur in Richtung des Hotels "Leininger Hof" und der Türme der Schlosskirche und der Ludwigskirche.

Bild 5 (InvNr. 2023/1238 g): Bad Dürkheim, Trinkhalle. Das Foto zeigt die 1934/1935 errichtete Brunnenhalle. In den Halbrundhallen an beiden Enden des Baus waren je ein Brunnen für Trinkkuren installiert.

Bild 6 (InvNr. 2023/1238 h): Bad Dürkheim, Sanatorium Sonnenwende. Das 1930 eröffnete Sanatorium liegt am Hang des Kastanienberges etwas unterhalb des etwa 500 m davon entfernten römischen Steinbruchs "Kriemhildenstuhl".

Bild 7 (Inv.Nr. 2023/1238 i): Bad Dürkheim. Blick über Bad Dürkheim vom Haardtrand aus. Im Vordergrund ist der alte Verlauf der B37 zu sehen, die noch direkt an den Häusern vorbeiführte. In der Bildmitte kann man das Weingut Zumstein und weiter rechts den Turm

der Schlosskirche erkennen.

Bild 8 (Inv.Nr. 2023/1238 j): Bad Dürkheim, Kurhaus. Schrägaufnahme der auf den Schlossplatz gerichteten Hauptfassade des Kurhauses.

Bild 9 (InvNr. 2023/1238 k): Bad Dürkheim, Bismarckturm. Das Bild zeigt den 1903 eingeweihten Bismarckturm, der auf dem Peterskopf auf Initiative des "Drachenfels-Clubs" errichtet wurde.

Bild 10 (InvNr.2023/1238 l): Bad Dürkheim, die Limburg. Blick von der Rheinebene zum Haardtrand. Ganz oben thronen die Ruinen des 1025 errichteten Klosters Limburg. Darunter ist der Ortsteil Grethen mit der Kirche St. Magaretha zu erkennen.

Dat.: 1960er Jahre

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/fotografiert, gedruckt

Maße:

9,6 x 7,2 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1960er Jahre

wer

Hans Franck (1910-1983)

wo

Bad Dürkheim

Wurde

wann

abgebildet

(Ort)

wer

wo

Dürkheimer Riesenfass

Wurde

wann

abgebildet

(Ort)

wer

wo

Sanatorium Sonnenwende (Bad Dürkheim)

Wurde

wann

abgebildet

(Ort)

wer

wo

Kurpark (Bad Dürkheim)

Wurde

wann

abgebildet

(Ort)

wer

wo

Brunnenhalle (Bad Dürkheim)

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Klosterruine Limburg

Schlagworte

- Fotografie
- Sehenswürdigkeit
- Souvenir

Literatur

- Matthias Nathal (2000): Bad Dürkheimer Stadtgeschichte(n). Ludwigshafen
- W. Dautermann u.a. (1978): Bad Dürkheim - Chronik einer Salierstadt. Bad Dürkheim